

Antrag

der Abgeordneten Mag.^a Collini, Mag.^a Kollermann und Mag. Hofer-Gruber gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **„Wissenschaftliche Aufarbeitung der Erkenntnisse aus der "Homeschooling-Zeit“ während Covid-19“**

Die Schließungen der niederösterreichischen Schulen im Zuge der Maßnahmen gegen die Verbreitung von SARS-CoV-2 stellten Lehrpersonal und Schüler_innen vor große Herausforderungen. Die Ausnahmesituation erfordert von allen Beteiligten, neue digitale Wege für die Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen zu erproben. Dies bietet eine Chance, Lektionen aus den positiven und negativen Erfahrungen mit e-Learning, e-Teaching und Prüfungen im Onlineformat für die Zukunft zu ziehen. Regelmäßige begleitende Datenerhebungen in dieser Phase des Lockdowns, in der Lehrpersonal und Studierende auf digitales Unterrichten und Lernen angewiesen sind, können einen wesentlichen Beitrag für eine effiziente Digitalisierung der Lehre an den niederösterreichischen Schulen in der Zukunft leisten.

Die Gefertigten stellen daher den

A n t r a g

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, sich in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen in Bund, Land und Gemeinden für eine wissenschaftliche Aufarbeitung der Erkenntnisse aus der Homeschooling-Zeit während Covid-19 an den niederösterreichischen Pflichtschulen einzusetzen, um für die Zukunft die entsprechenden Lehren daraus ziehen zu können.“

Der Herr Präsident wird ersucht diesen Antrag dem Bildungs-Ausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.